



DIE HPV IMPfung:



DEIN SCHUTZ GEGEN KREBS

Informationen
für Jugendliche

LAGI

LANDEsarBEITS
GEMEINSCHAFT
IMPfEN 



Wir vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention kümmern uns um eure Gesundheit. Deshalb empfehlen wir euch gemeinsam mit der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Impfen die Schutzimpfung gegen Humane Papillomviren (HPV). HPV sind alles andere als harmlos, denn sie können Krebs verursachen.

Durch die rechtzeitige Impfung könnt ihr euch selbst und euren Partner oder eure Partnerin bestmöglich schützen. Informiert euch in diesem Flyer über alles, was ihr zum Thema HPV und die „Impfung gegen Krebs“ wissen solltet.

A handwritten signature in white ink, reading 'Judith Gerlach'.

Judith Gerlach, MdL
Bayerische Staatsministerin
für Gesundheit, Pflege und Prävention

Welche Krankheiten können durch HPV ausgelöst werden?

**IN DEUTSCHLAND
ERKRANKEN
JÄHRLICH
CA. 7.450
FRAUEN UND
CA. 3.000 MÄNNER AN
KREBS DURCH HPV.**



Bestimmte HPV-Typen können unangenehme Genitalwarzen (Feigwarzen) auslösen.

HPV-bedingte Krebserkrankungen

(Fälle in Deutschland pro Jahr)

Mund/Rachen
(Oropharynx)

Anus

Penis

ca. 3.000 Fälle

bei Männern



Mund/Rachen
(Oropharynx)

Gebärmutterhals
(Zervix)

Anus

Vagina

Vulva

ca. 7.450 Fälle

bei Frauen



Wie schütze ich mich und andere vor HPV?

Am besten schützt du dich gegen eine HPV-Infektion durch **die Impfung**. Kondome sind zwar generell wichtig, um dich vor sexuell übertragbaren Krankheiten wie z.B. AIDS zu schützen – gegen HPV hilft aber die Impfung deutlich besser.

Wenn du alles richtig machen willst, lass dich schon **vor dem „ersten Mal“ impfen**. Aber auch später macht eine Impfung noch Sinn, da jeder sexuelle Kontakt eine HPV-Infektion auslösen kann.

In Deutschland sind **zwei HPV-Impfstoffe** verfügbar. Einer der beiden Impfstoffe schützt gegen mehr krebs-auslösende HPV-Typen und zusätzlich vor Genitalwarzen. **Lass dich von deiner Ärztin oder deinem Arzt beraten.**

Besonders gut: Wenn du dich nicht infizierst, kannst du die Infektion **auch nicht weitergeben** und schützt damit auch deinen Freund oder deine Freundin.

Wie sicher ist die Impfung?

Die HPV-Impfung ist allgemein eine **gut verträgliche** und **sichere** Impfung. Nach der Impfung kannst du kurzzeitig z.B. eine Rötung an der Impfstelle, Kopf- oder Gliederschmerzen, leichtes Fieber oder Schwindel bekommen. Mehr passiert meistens nicht. Außer, dass dein Körper eine Schutzbarriere gegen HPV aufbaut.



WANN SOLLTE ICH MICH IMPFEN LASSEN?



Am besten im Alter von

9 - 14 JAHREN

2^x



2 Impfdosen

im Abstand von
mind. 5 Monaten.

Falls bislang verpasst

AB 15 JAHREN

3^x



3 Impfdosen

innerhalb von
mind. 6 Monaten.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Deine Kinder-/ Jugendärztinnen und -ärzte und Hausärztinnen und -ärzte beraten dich gerne.

Bei vielen Frauenärztinnen und Frauenärzten gibt es **extra Teenagersprechstunden** für junge Mädchen.

Als Junge kannst du eine Jungensprechstunde bei einer Urologin oder einem Urologen vereinbaren.

Antworten auf weitere **Fragen rund um HPV** und die Impfung findest du über den QR-Code oder unter **s.bayern.de/hpv**



MEHR INFOS GIBT'S HIER:



DENKST DU AN DIE ERSTE LIEBE?



Nähe und
Geborgenheit
sind etwas sehr
Schönes und
Spannendes.

Durch sexuelle Kontakte können aber auch Krankheitserreger wie **HPV, die Humanen Papillomviren**, übertragen werden. Diese Viren können verschiedene Krebsarten auslösen. Mit der HPV-Impfung kannst du dich und andere zuverlässig vor Ansteckung schützen.



Humane Papillomviren (HPV) sind weit verbreitet und werden meist beim **Geschlechtsverkehr** übertragen.



Häufig sind HPV-Infektionen harmlos. Bestimmte HPV-Typen können allerdings **verschiedene Krebsarten und Genitalwarzen auslösen**.



Eine rechtzeitige Impfung schützt dich sehr zuverlässig. Die **HPV-Impfung** ist empfohlen für **Mädchen und Jungen von 9 bis 14 Jahren**. Je früher desto besser. Sie ist aber auch später noch möglich.

Wer ist die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI)?

Die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI) ist eine industrieunabhängige Vereinigung von Ärztinnen und Ärzten, Körperschaften, Verbänden, Apothekerinnen und Apothekern, dem Bayerischen Gesundheitsministerium, Hebammen, dem Öffentlichen Gesundheitsdienst, Krankenkassen und der Wissenschaft mit dem Ziel einer professionellen und umfassenden Impfberatung für die bayerische Bevölkerung www.lagi.bayern.de

Der Masterplan Prävention Bayern ist eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.
Per Telefon **089 122220** oder E-Mail unter **direkt@bayern.de** erhalten Sie Informationsmaterial, Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Herausgeber: **Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention**
Haidenauplatz 1, 81667 München,
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg
E-Mail: poststelle@stmgp.bayern.de
Tel.: 089/95414-0

Der Informationsflyer ist kostenfrei bestellbar unter bestellen.bayern.de



This flyer is also available in English and several other languages:



Hinweis: Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.